

# Gelungenes Kooperationsprojekt ist online

Feierstunde für »Druck- und Medientechnik« und neue FB-I-Seiten mit viel Service

[www.tfh-berlin.de/FBI](http://www.tfh-berlin.de/FBI) - ein Klick genügt - hier präsentiert der Fachbereich I seine Informationsangebote für die wirtschaftswissenschaftlichen Studiengänge »Wirtschaftsingenieurwesen« und »Betriebswirtschaftslehre« und für die Allgemeinwissenschaftlichen Ergänzungsfächer (AW-Fächer).

Konsequent unterscheidet der Internetauftritt dabei die Zielgruppen »Studienbewerber« und »Studierende« - und besonders für die TFH-Studierenden können sich die ständig vom FB I aktualisierten Infos sehen lassen: aktuelle Stundenpläne, kommentierte AW-Fächer-Beschreibungen, Hinweise auf noch freie Plätze in AW-Seminaren sowie umfangreiche Kontaktmöglichkeiten zu den Lehrkräften. Der Service wird weiter ausgeweitet, z. B. lassen sich E-Mail-Seminarlisten und Angebote für die »Ehemaligen« des Fachbereichs erstellen.

Umgesetzt wurde der hervorragend gestaltete Auftritt durch Studierende der Druck- und Medientechnik als Projekt im Seminar »Multimedia« von Prof. Katja Fleischmann (FB VI). Der Fachbereich I durfte in die Rolle des »Kunden« schlüpfen. So wurde die Verfasserin als Internetbeauftragte des FB I zum »Briefing« gebeten und lieferte eine Darstellung der »Kundenanfor-

derungen«. Die Studierenden arbeiteten dann in sechs konkurrierenden Teams an der Ausarbeitung der Navigationsstruktur, des Designs und der programmtechnischen Umsetzung. Eine abschließende Dokumentation soll die schlimmsten Designbrüche bei der späteren inhaltlichen Erweiterung durch den FB I verhindern (*sorry, das ist uns »Kunden« leider nicht ganz gelungen!*).

Als die Ergebnisse aller sechs Teams dem Kollegium des FB I zur Auswahl und Entscheidung präsentiert wurden, herrschte die aufgeregte Atmosphäre eines echten »Pitch« - einer Wettbewerbspräsentation, wie sie auch in der Werbebranche erfolgt.

Nochmals vielen Dank an alle Beteiligten und dem Siegerteam einen herzlichen Glückwunsch!

PROF. DR. ANNE KÖNIG, FB I



Siegesfeier im Haus Gauß (v. l. n. r.): Prof. Katja Fleischmann, Hendrikje Bechstein, Prof. Dr. Anne König, Andreas Schlegel, Jörn Graßmann, Zheng Ye, Sebastian Müller, Rolf Kleiner. Foto: TFH

## Förderpreis: Prävention für praxisbezogene Arbeiten der Arbeitswissenschaft und des Gesundheitsschutzes

Auch 2003 schreibt der Landesverband Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern der gewerblichen Berufsgenossenschaften einen Förderpreis für Diplomarbeiten und Dissertationen auf dem Gebiet der Arbeitswissenschaft (Arbeitssicherheit, Sicherheitstechnik) und des Gesundheitsschutzes von insgesamt 10.000 Euro aus. Bewerben können sich Absolventen und Studierende der Universitäten und Fachhochschulen mit Arbeiten, die in einer Zeitschrift oder in Buchform veröffentlicht wurden, Manuskripte für ebenfalls eingereicht werden; auch Gemeinschaftsprojekte sind zulässig. Einsendungen bitte unter Beifügung der Arbeit in mindestens zwei Exemplaren in deutscher Sprache und einer Beurteilung des Betreuers bis zum 31. August 2003 an den

**Landesverband Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern der gewerblichen Berufsgenossenschaften**  
Herrn Prof. Günter Hanschke  
Fregestraße 44, 12161 Berlin

Bereits ausgezeichnete Arbeiten sind vom Wettbewerb ausgeschlossen. Interessenten werden die vollständigen Verleihungsbestimmungen auf Anforderung zur Verfügung gestellt. Sie erhalten sie auch im Internet über [www.lvbvg.de](http://www.lvbvg.de). Telefonische Rückfragen beantwortet Ihnen gern Frau Stahl, Tel. 030-85 105 5005.

## TFH im Blick der Studieninteressierten

Der von der Zentralen Studienberatung organisierte Informationstag für Schülerinnen und Schüler am 14. Mai war - wie in den Jahren zuvor - sehr gut besucht.



Foto: Barth

Allein 2800 Studieninteressierte besuchten die Vorträge zu den Studiengängen der TFH Berlin. Hinzu kamen diejenigen, die an den Infoständen und in Laboren das fachkundige Gespräch suchten und so Informationen zum Studium aus »erster Hand« erhielten.

Die TFH bot ihnen damit die Möglichkeit, sich